

INHALT

Der Raum

DIE NATURRÄUME (von August Wilhelm Peter)	17
Blick auf das Land	17
Lage	17
Verkehrsnetz	18
Naturräumliche Gliederung	20
Geologische Verhältnisse	25
Blick auf die geologische Karte 25 · Wie die Landschaften aufgebaut sind 28 · Achsen und Muldenlinien 30 · Erdgeschichtliche Übersicht von Lippe 31	
Gewässer und Höhenverhältnisse	32
Bekannte Erhebungen des Lipperlandes 36	
Unser Wetter und Klima	36
Die Niederschläge 36 · Die Temperaturen 39 · Unser Klima ist günstig 39 · Klima und Landwirtschaft 39	
Boden und Pflanzendecke	40
 DIE LANDSCHAFTEN (von August Wilhelm Peter)	 43
Die Senne	43
Die Senne, eine Randlandschaft der Westfälischen Tieflandsmulde 43 · Der Sen- nesand, ein Geschenk der Eiszeit 43 · Trockentäler, Binnendünen und Bleich- sand 44 · Die Senne als Lebensraum des Menschen 48 · Schlangen und Oesterholz sind alte Siedlungen 52 · Übersicht: Senne 54	
Osning und Egge	55
Name 55 · Eine Querwanderung durch den Osning bei Oerlinghausen 55 · Segel- flugplatz Oerlinghausen! 55 · Am Barkhauser Berg 57 · Auf dem Tönsberg 58 · Oerlinghausen, die Bergstadt am Paß 60 · Durch die Muschelkalkkette 61 · Wie der Teutoburger Wald entstanden ist 64 · 1200 Jahre Kirche Stapelage 66 · Von der Dörenschlucht zur Egge 67 · Die Dörenschlucht – ein uralter Paß 69 · Die Pivits- heider Sandlandschaft 70 · Das Hermannsdenkmal – Wahrzeichen des Lipper- landes 72 · Das Hermannsdenkmal 72 · Der Große Hünenring – Stätte der Varus-	

schlacht! 74 · Das Berlebecker Quertal 77 · Die Falkenburg auf dem Zeugen-
berg 77 · Ein eiszeitlicher Stausee um Heiligenkirchen! 79 · Wir queren die
Osningachse am Büchenberg 80 · Detmold, die Hauptstadt 81 · Die alte Resi-
denz 81 · Das Versailles des Grafen Friedrich Adolf 84 · Die Landes- und Bezirks-
hauptstadt 86 · Die Externsteine – ein hervorragendes Natur- und Kulturdenk-
mal 89 · Vom Werden und Vergehen der Steine 89 · Die Externsteine, ein altes
Kulturdenkmal 90 · Auf der Bundesstraße 1 über die Egge 95 · Die Bundesstraße 1
hat eine lange Vergangenheit 95 · Kohlstadt, ein alter Paßort 97 · Durch die Wäl-
der der südlichen und mittleren Kette 97 · Horn – altes Straßenkreuz und lebhaft
Industriestadt 98 · Der Bellenberg – ein verhinderter Vulkan 102 · Rund um den
Velmerstot 103 · Das niederschlagreiche Veldrom und die Höhlen 106 · Über-
sicht: Osning und Egge 108

Das Flachhügelland 110

Altes Bauernland mit lebhafter Industrie 110 · Vom Osning zum nördlichen Lip-
per Bergland 110 · Die Herforder Liasmulde 114 · Im Werretal reihen sich die
Städte 114 · Alte Wege, Siedlungen und Gräber zwischen Bega und Werre 115 ·
Urnenfriedhöfe 116 · Brandgrabengräber 117 · Ein Körpergrab 117 · Vorgeschicht-
liche und frühgeschichtliche Funde in Holzhausen 118 · Vorgeschichtliche Sied-
lungen 119 · Schötmar: Ein alter Kirchort wandelt sich zur Industriestadt 119 ·
Das Kirchdorf 119 · Das Rittergut 121 · Die Industriestadt 121 · Lage – Verkehrs-
kreuz an der Werrefurt 122 · Die gewachsene Stadt 122 · Der Verkehrsknoten-
punkt 125 · Zieglerstadt, Industriestadt 127 · Der Hauptort der Landwirtschaft
128 · Übersicht: Das lippische Flachhügelland 129

Das Lipper Bergland 131

Das südliche Lipper Bergland 131

Vom Werretal ins Blomberger Becken 132 · Heiden und die Waldhufendörfer am
Rotenberg 132 · Von der Bauernburg Röhrentropf ins Passadetal 134 · Die Dorla-
Passade fließt in einem Sandsteingraben 136 · Meinberg – 300 Jahre Gesundbrun-
nen 136 · Bad Meinberg Anno 1790 136 · Kuranlagen und Kurmittel 137 · Die
Meinberger Kohlensäure-Quellen 139 · Naturschutzgebiet Norderteich 141 · Über-
sicht: Werrehügelland und Detmolder Hügelland 143

Das Blomberger Becken 144 · Blick vom Spielberg bei Reelkirchen in die Becken-
landschaft 144 · Wie aus der Blomberger Aufsattelung das Becken entstand 145 ·
Kirchdorf und Wasserburg Reelkirchen 146 · Wilbasen – Freigericht, Wallfahrts-
kapelle, Markt 148 · Blomberg – alte Residenz und Stadt der Arbeit 150 · Die alte
Stadt auf dem Berge 150 · Die Burg Blomberg 152 · Die Industrie im Tale 154 ·
Übersicht: Das Blomberger Becken 155

Die Blomberg-Schwalenberger Höhen 156 · Das Emmer-Durchbruchstal, ein altes
Verkehrstor 156 · Die Herlingsburg, eine alte Volksburg 158 · Schieder – Skidrio-
burg, Königshof, Sommerresidenz, Luftkurort 159 · Im Schwalenberger Land 162 ·
Graf Volkwin gründet Schwalenberg 162 · Ein Rundgang durch das Malerstädt-
chen 163 · Vom Falkenhagener Liasgraben zum Köterberg 166 · Rischenau, Fal-
kenhagen, Elbrinxen – Orte mit bewegter Vergangenheit 168 · Rischenau – Opfer
der Eversteinschen Fehde 168 · Falkenhagen – das älteste Kloster des Lipperlandes
169 · Das liebe Elbrinxer Tal 171 · Der Köterberg, der Brocken des Weserberg-
landes 172 · Übersicht: Die Blomberg-Schwalenberger Höhen 173

<i>Das westliche Lipper Bergland</i>	174
Eine Höhenwanderung von Lemgo nach Bad Salzuflen 175 · Salzuflen – das meistbesuchte Bad Deutschlands 178 · <i>Das Salzwerk</i> 178 · <i>Die ältere Stadt</i> 180 · <i>Der Aufstieg des Bades Salzuflen</i> 183 · Im Tale der Salze 184 · Horste, Erdfälle und Irrblöcke im Taller Bergland 188 · Das Hohenhausener Bergland und seine Siedlungen 190 · Wie die Täler der Kalle entstanden sind 198 · Im Hillentruper Becken 200 · Die germanische Wallburg auf dem Piepenkopf 201 · Alt-Sternberg und Burg Sternberg in den Sternberger Bergen 203 · Übersicht: Das westliche Lipper Bergland 206	
<i>Das östliche Lipper Bergland</i>	207
Die naturräumliche Gliederung 207 · Eine Fahrt durch das Extertal von Barntrup nach Rinteln 209 · Das lippische Wesertal 213 · Alverdissen und Bösingfeld – zwei Gründungsstädte der Sernberger Grafen 215 · Sonneborn liegt für sich 220 · Übersicht: Das östliche Lipper Bergland 221	
<i>Das Begatal</i>	223
Das Barntruper Becken 223 · Barntrup will auch noch was 223 · Das Humfelder Talbecken 227 · Silbersand, Braunkohle und Ton in Dörentrup 229 · Das Lemgoer Talbecken 231 · Lemgo – erste lippische Stadt diesseits des Waldes 231 · <i>Altstadt und Neustadt Lemgo</i> 231 · <i>Das Stadtprivileg</i> 234 · <i>Bürgerhäuser, Adelshöfe, Rathaus</i> 235 · <i>Die Altstädter Nikolaikirche und die Neustädter Marienkirche</i> 237 · <i>Lemgo – das Hexennest</i> 238 · <i>Die Alte Hansestadt</i> 239 · Brake – Residenz vor den Toren Lemgos 241 · Übersicht: Das Begatal 244	

Der Mensch im Raum

DIE BESIEDLUNG (von August Wilhelm Peter)	249
Die vorgeschichtliche Siedellandschaft	249
<i>Die Steinzeit</i>	249
<i>Die Bronze- und Eisenzeit</i>	252
Die geschichtliche Siedellandschaft	260
<i>Die Zeit bis 850</i>	260
<i>Die Zeit von 850 bis 1450</i>	264
Der Ausbau bestehender Siedlungen 264 · Istrup – ein Trup-Ort des Blomberger Beckens 266 · Die Waldhufensiedlungen 267 · Mosebeck – eine Waldhufensiedlung 268 · Die städtischen Siedlungen 271 · Die ausgegangenen Siedlungen 273	

<i>Die Zeit von 1450 bis 1800</i>	276
<i>Der Ausbau der bestehenden Siedlungen 276 · Die neuen Siedlungen 278 · Neue Dörfer 278 · Domänen und Rittergüter 278</i>	
<i>Die Zeit von 1800 bis zur Gegenwart</i>	280
<i>Der Wandel der ländlichen Siedlungen 280 · Die Revolution des Dorfes 280 · Vom Bauerndorf zur Arbeiter- und Industriesiedlung 280 · Ohrsen gibt ein Beispiel 281 · Vom Bauernhaus zum Bürgerhaus 287 · Der Wandel der städtischen Siedlungen 290 · Die jungen Städte 290 · Die Bildung von Stadtvierteln 291 · Stadtviertel in Lemgo 292 · Die zentralen Orte und ihre Bereiche 294</i>	
<i>Die Siedellandschaft unserer Zeit</i>	295
DIE KUNSTLANDSCHAFT (von August Wilhelm Peter)	297
Kirchen und Klöster	297
<i>Die kirchliche Organisation</i>	297
<i>Die karolingische Kirche zu Stapelage</i>	299
<i>Die romanischen Kirchen</i>	301
<i>Die spätromanische Pfarrkirche zu Reelkirchen 301 · Die Nikolaikirche zu Lemgo, eine spätromanische Basilika 303</i>	
<i>Die gotischen Kirchen</i>	305
<i>Die Johanniskirche zu Lage, eine spätgotische Halle 305 · Die Marienkirche in Lemgo, eine Halle der frühgotischen Zeit 308</i>	
<i>Die Kirchen der Renaissance, des Barock und des Klassizismus</i>	309
<i>Die lippischen Klöster</i>	311
Burgen und Schlösser	314
<i>Die vorgeschichtlichen, frühgeschichtlichen und mittelalterlichen Anlagen</i> .	314
<i>Burg Schwalenberg 316</i>	
<i>Die Schlösser der Renaissancezeit</i>	316
<i>Schloß Detmold 316 · Burg Blomberg 319 · Burg Sternberg 322 · Schloß Brake 322 · Schloß Varenholz 324 · Schloß Barntrup 326 · Die Schlösser Heidelberg, Oesterholz und Wendlinghausen 327</i>	
<i>Die Schlösser der Barockzeit</i>	327
<i>Schloß Wöbbel 328 · Schloß Schieder 328 · Lippehof und Annenhof in Lemgo 328 · Friedrichstal und Palais in Detmold 329 · Schloß Stietencron in Schötmar 330</i>	

Rathäuser, Bürgerhäuser und Adelshöfe	331
Die Rathäuser	331
Lemgo 332 · Bad Salzuflen 332 · Blomberg 333 · Schwalenberg 336 · Detmold 336	
Bürgerhäuser und Adelshöfe	336
Die Haustypen 336 · Das Fachwerkgefüge 337 · Die Entwicklung 338 · Die spätgotischen Bauten 339 · Die Fachwerkbauten der Renaissance 339 · Der Blatt- und Balusterstil 339 · Der Fächer- und Schnürrollenstil 340 · Der Lemgoer Blattranken-Fächer-Stil 342 · Der Beschlagwerkstil 343 · Die Sonderart der lippischen Fachwerkbauten 343 · Die Steinbauten der Renaissance 344 · Die Bauten des Barock und des Klassizismus 345 · Blick auf die Baukunst der letzten 100 Jahre 346	
Die lippischen Maler und Bildhauer	347
Die lippische Kunstprovinz 353	
 DAS VOLKSTUM (von Wilhelm Süvern)	354
Der lippische Volkscharakter	354
Der altlippische Volksbrauch	357
Im Tageslauf 357 · Im Jahreslauf 360 · Im Lebenslauf 363 · Die Volkstracht 366	
Das lippische Platt	370
Das Volkstum der Gegenwart	377
 ACHT JAHRHUNDERTE LIPPISCHER LANDESGESCHICHTE (von Wilhelm Süvern)	379
Die Herrschaft Lippe 380 · Zu hohen Zielen 382 · Die Landesteilung 383 · Kampf um den Bestand 384 · Der letzte Ritter 388 · Reformationszeit 389 · Der Renaissancefürst 389 · Schlimme Zeiten 391 · Für Aufklärung und Volkswohl 392 · Verfassungskämpfe 396 · Der Erbfolgestreit 398 · Der Freistaat Lippe 399 · Nationalsozialistisches Zwischenspiel 401 · Der Vollender 402	
 DER LEBENSRAUM (von Hans Friedrich Gorki)	404
Die Wirtschaft	404
Der primäre Sektor 406 · Landwirtschaft 406 · Forstwirtschaft 416 · Der sekundäre Sektor 419	

Der tertiäre Sektor und die zentralen Orte	430
Handel 430 · Übrige freie Funktionen 433 · Behörden und Verwaltung 435 · Zentralörtliche und großgemeindliche Gliederung 444	
Die Bevölkerungsräume	447
Der West-Ost-Unterschied 449 · Die Teilräume 464 · Orts- und Bereichsstrukturen in den neuen Gemeinden 470	
Gemeinde-Tabellen	477
Die ehemaligen Gemeinden 478 · Die heutigen Gemeinden 486 · Die Einwohner der Gemeindeteile 1974 und 1980 488	

Anhang

Abbildungsverzeichnis	493
Abbildungsnachweis	500
Literaturverzeichnis	502
Namen- und Sachregister	509